

Verbundprojekt "SASSCAL": Southern African Science Service Centre for Climate Change and Adaptive Land Management, Themenbereich: Koordinierungsvorhaben

Laufzeit: 01.08.2012 - 30.09.2018 Förderkennzeichen: 01LG1201A

Koordinator: Universität Hamburg - Fakultät für Mathematik, Informatik u. Naturwissenschaften - Fachbereich Biologie - Biozentrum Klein Flottbek und Botanischer Garten

Die fünf Staaten im südlichen Afrikas Angola, Botsuana, Namibia, Sambia und Südafrika haben in einer gemeinsamen Erklärung mit Deutschland am 18.04.2012 in Windhoek ihren Willen bekräftigt, in Zusammenarbeit mit dem BMBF das "Southern African Science Service Centre for Climate Change and Adaptive Land Management SASSCAL" einzurichten, welches auf der Basis des "Integrated Science and Implementation Plan" für SASSCAL ab dem 01.08.2012 seine Arbeit aufnehmen soll. Ziel von SASSCAL ist es, ein Netzwerk von Science-Service-Zentren im südlichen Afrika aufzubauen und so die regionale Forschungskapazität und bestehende Initiativen der beteiligten Länder zu stärken, damit sie im Umgang mit Prozessen des Klima und Landnutzungswandels und den daraus für Ökosystemfunktionen und -dienstleistungen erwachsenden Problemen zurechtkommen. Dazu gehört, die Generierung und Bereitstellung von wissenschaftlich solider, relevanter und zeitnaher Information für politische und Entwicklungsplanungs-Prozesse, um die Lebensbedingungen in den betroffenen Gesellschaften zu verbessern. Das hier beantragte Vorhaben soll die Implementierung von SASSCAL begleitend und koordinierend unterstützen. Dies soll über das Koordinationsbüro an der UHH und die nationalen Koordinatoren in den fünf afrikanischen Ländern erfolgen.

Verbund: SASSCAL

Quelle: Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)

Redaktion: DLR Projektträger

Länder / Organisationen:

Themen: Förderung, Umwelt u. Nachhaltigkeit

[Zurück](#)

Weitere Informationen